

Bundesweit Proteste gegen Mietenwahnsinn

Köln. Ein Bündnis von Mieterinitiativen und stadtpolitischen Gruppen hat an diesem Wochenende bundesweit in 23 Städten zum »Housing Action Day 2022« aufgerufen. Mit unterschiedlichen Aktionsformen protestierten zeitgleich im Rahmen eines europäischen Aufrufs Menschen gegen hohe Mieten und Verdrängung sowie für die Vergesellschaftung großer Wohnungskonzerne. In einigen Städten sei es auch zu zeitweisen Besetzungen von leerstehenden Gebäuden gekommen, sagte Werner Eggert von »Recht auf Stadt« in Köln zu *jW*. Europaweit sollen dem Aufruf Zehntausende Menschen gefolgt sein. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423369.bundesweit-proteste-gegen-mietenwahnsinn.html>